

5. PLANLICHE FESTSETZUNGEN ZUM BEBAUUNGSPLAN M 1 / 1.000



PLANLICHE FESTSETZUNGEN

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

(1 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)



GEWERBEGEBIET NACH 1 8 ABS. 1, 2, 3 BauNVO
AUSSER ABS. 3 NR. 3 (VERGNÜGUNGSTÄTTEN)

GE	FH=10,0
	WH=8,0
0,7	1,2
ho	D/7-25*



eingeschränktes GEWERBEGEBIET NACH 11 ABS. 4 IN VERBINDUNG
MIT 1 8 ABS. 1, 2, 3 AUSSER ABS. 2 NR. 3 UND 4 SOWIE
ABS. 3 NR. 2 UND 3 BauNVO und Spielhallen

eGE	FH=10,00
	WH=8,0
0,7	1,2
ho	D/7-25*

B - PLAN

RIEDBACH

WEST

DECKBLATT
NR. 1

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

(1 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL
WH WANDHOHE
FH FIRSTHOHE

3. BAUWEISE

(1 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)

— BAUGRENZE
— BAULINE

4. VERKEHRSFLÄCHEN

(1 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN:

- BANKETT
- FAHRBAHN
- RASENFUGENPFLASTER
- ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN
- GEHWEG
- MIT FAHRRECHT BELASTETE FLÄCHE
- BEREICHE OHNE EIN- U. AUSFAHRT
- VERKEHRSGRÜNFLÄCHE
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE



B - PLAN
RIEDBACH
WEST

DECKBLATT
NR. 1

5. FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)








6. HAUPTVERSORGUNGS- u. HAUPTWASSERLEITUNGEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)

~~NÄHERE BEZCHNUNG~~ OBERIRDISCH
~~NÄHERE BEZCHNUNG~~ LEITUNGSRECHT DER UNTERIRDISCHEN LEITUNG

7. GRÜNFLÄCHEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)





-  OFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN
-  PRIVATE, ZU BEGRÜNENDE GRUNDSTÜCKSFÄCHE
-  GESCHLOSSENE PFLANZFLÄCHE AUS HEISTERN UND STRÄUCHERN (SIEHE FESTSETZUNG DURCH TEXT) MIT ANGABE DER MITTLEREN BREITE
-  PFLANZGEBOT:
VORH, ZU ERHALTENDE GEHOLZE
-  VORH, GEHOLZE, ENTFERNUNG ZULÄSSIG
-  ZU PFLANZENDE EINZELBÄUME MIT FESTLEGUNG DES STANDORTES, DER ARTEN, MINDESTPFLANZGRÖSSEN ETC. (SIEHE FESTLEGUNG DURCH TEXT)
-  ZU PFLANZENDE EINZELBÄUME OHNE FESTLEGUNG DER ART (SIEHE AUSWAHLISTE DER FESTSETZUNGEN DURCH TEXT)

8. FLÄCHEN FÜR NEBENANLAGEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 4 u. 22 BauGB)

NG FLÄCHEN FÜR STANDORTE VON GARAGEN UND NEBENGEBAUDEN (z.B. MÜLLHÄUSCHEN etc.)










9. SONSTIGE FESTSETZUNGEN

-  ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
-  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
-  ZULÄSSIGER VERLAUF DER FIRSTRICHTUNG
-  STRASSENBEGLEITGRÜN MIT EINFRIEDUNGSVERBOT

II. BEGRÜNDUNG

10. ZEICHENERKLÄRUNG

1. BEGRÜNDUNG

-  GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZE
-  BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE
-  SICHTDREIECK
-  GEPLANTE BOSCHUNG
-  VORHANDENE BOSCHUNG
-  HOHENSCHICHTLINE
-  AUFZUGEBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE
-  PARZELLENZUFABRT
-  NUTZUNGSSCHABLONE

ART D. BAUL NÜTZUNG	MASS D. BAUL NÜTZUNG
GRZ	GFZ
BAUWEISE	DACHFORM/NEIGUNG



B - PLAN
RIEDBACH
WEST

DECKBLATT
NR. 1

Der Anteil ...
bestehende ...
Sichtdreieck ...
Geplante ...
Vorhandene ...
Hohenschichtline ...
Aufzugebende ...
Parzellenzufahrt ...
Nutzungsschablone ...

Das Grundstück ist die stützende ...
Bausubstanz ...
aufgegebene ...

Die Fläche ...
Grundstück ...
abgegrenzt ...

Die ...
Bausubstanz ...
abgegrenzt ...

Die ...
Bausubstanz ...
abgegrenzt ...

Die ...
Bausubstanz ...
abgegrenzt ...

Die ...
Bausubstanz ...
abgegrenzt ...

Die ...
Bausubstanz ...
abgegrenzt ...